

Bevollmächtigter General
der Deutschen Wehrmacht in Italien
Der Chef der Militärverwaltung
Abt.Kunst-Archiv-und Bibliothekschutz
Az.

Verona, den 5.Juni 1944.

An den

Generaldirektor im ital.Unterrichtsministerium
Herrn Prof.Dr.Anti

Mit diesem Schreiben darf ich Herrn Prof.Dr.Bock, ersten Sekretär des Deutschen Historischen Instituts in Rom, bei Ihnen einführen. Prof.Bock arbeitet innerhalb der Abteilung Kunstschutz als Sachbearbeiter für das Archivwesen mit. Er hat den Auftrag, den für den Kunstschutz zur Verfügung gestellten Lastkraftwagen von Padua nach Florenz zu begleiten.

Wie ich Ihnen schon telefonisch mitteilen konnte, ist für die nächsten 3 bis 4 Wochen dieser Wagen für die Bergungstransporte innerhalb der Toscana notwendig.

Ich darf auch diese Gelegenheit benutzen, Ihnen aufrichtige und ergebene Grüße zu senden.

Für den Bevollmächtigten General
Der Chef der Militärverwaltung
Der Leiter der Abt.Kunst-Archiv-u.Bibliothekschutz

J.V.

M.V.Rat.



50.000 - 2 - 44.

Bevollmächtigter General
der Deutschen Wehrmacht in Italien
Der Chef der Militärverwaltung
Abt.Kunst-Archiv-u.Bibliothekschutz
Az.

Verona, den 5.Juni 1944.

A u s w e i s .

Herr Prof.Dr.Friedrich B o c k, erster Sekretär des Deutschen Historischen Instituts in Rom ist zur Zeit der Abteilung Kunstschutz bei der Militärverwaltung des Bevollm.Generals in Italien zugeteilt worden.

Prof.Dr.Bock hat den Auftrag, den Lastkraftwagen

Nr.....PD 18 294.....

der für die Bergungstransporte der italienischen Kunstdenkmäler eingesetzt wird, von Padua nach Florenz zu begleiten und ihn in Florenz bei der Mil.Verwaltungsgruppe der Leitkommandantur (Jnsp. Pankoke) zu übergeben. Diese Fahrt soll am 6.Juni beginnen.

Alle deutschen Dienststellen werden gebeten, Herrn Prof.Bock bei seinem Auftrag zu unterstützen.

Für den Bevollmächtigten General
Der Chef der Militärverwaltung
Der Leiter der Abt.Kunst-Archiv-u.Bibliothekschutz

J.V.

MVRat.



50.000 - 2 - 44.